

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4



EINSCHREIBEN vorab per Email

Herrn Bundeskanzler Sebastian Kurz - persönlich  
c/o Bundeskanzleramt der Republik Österreich

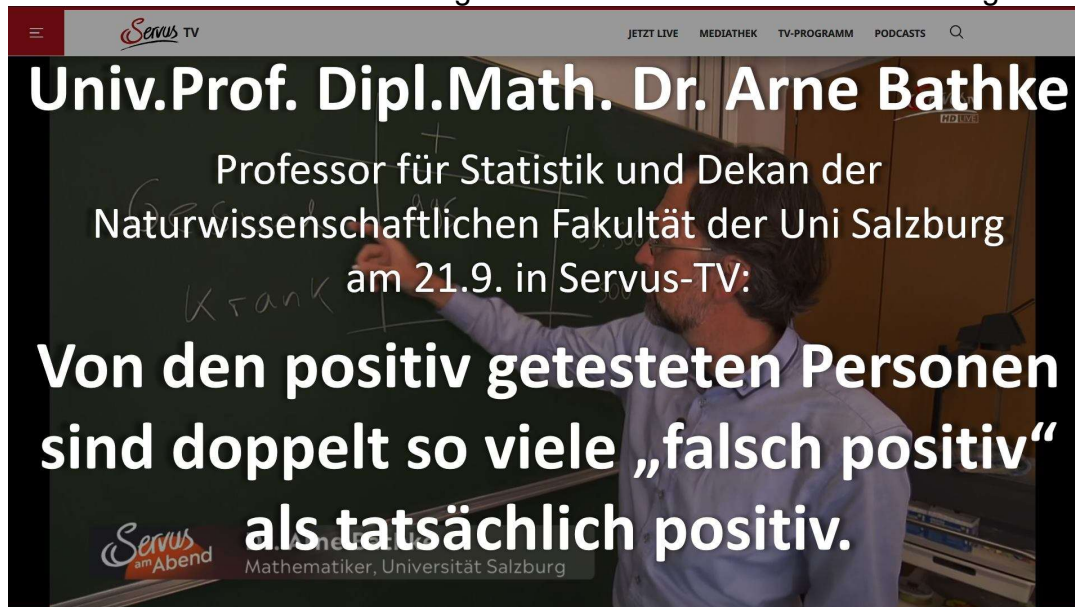
Ballhausplatz 2, A-1010 Wien

**Offener Brief zu Corona CXXX**

Innsbruck, 2020-09-23

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler,

ich ersuche Sie meine offenen Briefe als Anfragen nach dem bestehenden Auskunftsgesetz zu behandeln.



Univ.Prof. Dipl.Math. Dr. Arne Bathke, Professor für Statistik und Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Uni Salzburg, am 21.9. in Servus-TV **zum Test-Unsinn** bei Gesunden und der Fehlerhaftigkeit des PCR-Tests:

**Von den positiv getesteten Personen sind doppelt so viele „falsch positiv“ als tatsächlich positiv.**

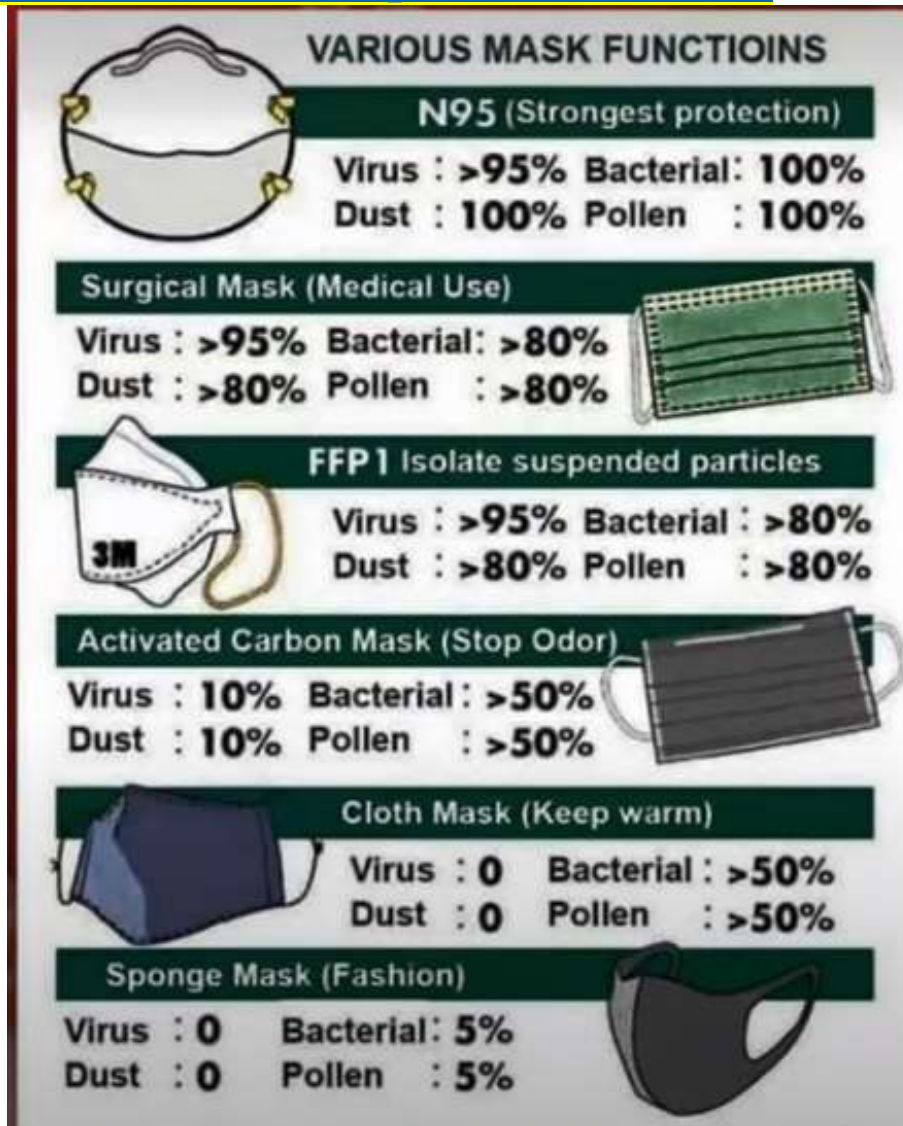
Und Prof. Dr. Andreas Sönnichsen, Leiter der Abteilung Allgemeinmedizin der Medizinischen Universität Wien, meint im gleichen Beitrag:

Corona-MASSENTESTS an Gesunden führen zu einer Vielzahl an falschen Testergebnissen und sind zu unterlassen.

<https://www.servustv.com/videos/aa-24w7b58311w12/>

# Die Zerstörung des Masken Hypes

[https://www.youtube.com/watch?v=Rwd9umABTSI&ab\\_channel=POLITISCHUNKORREKT](https://www.youtube.com/watch?v=Rwd9umABTSI&ab_channel=POLITISCHUNKORREKT)



<http://n23.tv/virologe-erhaelt-bundesverdienstorden-fuer-die-verbretung-von-fake-news/?fbclid=IwAR2pjLLipSL-RdXvSePc3BHFSEr3GYW7waySWxlqNbpvcHB15YaN60JZPB4>

## Virologe erhält Bundesverdienstorden für die Verbreitung von „Fake News“

BY NEWS 23 SEP 22, 2020 0 COMMENT

Der Virologe Christian Drosten soll im Oktober den Bundesverdienstorden erhalten. Drosten habe angeblich wichtige und weltweit anerkannte Erkenntnisse zum Corona-Infektionsgeschehen geliefert. Doch in Wirklichkeit hat der sogenannte Virologe zahlreiche Falschinformationen verbreitet und somit Angst und Panik in der Bevölkerung ausgelöst. Zum Beispiel behauptete er, dass unter gewissen Umständen in Deutschland mit bis zu „278.000 Corona-Todesopfern zu rechnen“ sei. Tatsächlich sind seitdem bis zu diesem Zeitpunkt gerade mal etwa 10.000 Menschen an oder mit dem Coronavirus verstorben.



Berlin / Virologe / Christian Drosten

Der Chef der Berliner Charité, Christian Drosten, fungiert als Vorzeigevirologe der Bundesregierung. Drosten's Agitation lieferte der Bundesregierung die nötige Rückendeckung, um einen landesweiten Lockdown durchzusetzen und infolge dessen die wirtschaftliche Existenz von Millionen Menschen zu ruinieren.



Berlin / Virologe / Christian Drosten

Nun soll der Virologe am 1. Oktober einen Bundesverdienstorden erhalten, weil er während der sogenannten Corona-Krise wichtige Informationen mit innovativen Formaten der Öffentlichkeit vermittelt habe, berichtet die [Welt](#). Doch einen Fakten Check würde diese Behauptung nicht standhalten.

Zum Beispiel behauptete Drosten noch im Januar 2020, dass Masken keinen geeigneten Schutz vor dem Coronavirus bieten würden. „Damit hält man das nicht auf. Wir können nochmal separat drüber reden – Aber die technischen Daten dazu sind nicht gut für das Aufhalten mit der Maske“, sagte der Virologe in einem [RBB-Interview](#). Im März 2020 behauptete Drosten im [NDR-Podcast](#) plötzlich etwas völlig anderes: „Masken können andere schützen.“

Im selben Monat behauptete Christian Drosten, dass in Deutschland bis zu 278.000 Menschen an dem Coronavirus sterben könnten. „Bei einer Gesamtbevölkerung von 83 Millionen wären zwei Drittel fast 56 Millionen Menschen, die sich infizieren müssten, um die Ausbreitung zu stoppen. Bei einer Mortalität von 0,5 Prozent wäre in dem Fall mit 278.000 Corona-Todesopfern zu rechnen“, zitierte [BZ-Berlin](#) den Virologen. In Wirklichkeit war die Ausbreitung des Virus bereits ohne Lockdown und Maskenpflicht

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

schon extrem rückläufig. Die Anzahl der Menschen die seit dem tatsächlich mit oder an dem Coronavirus gestorben sind, liegt gerade mal bei etwa 10.000 (Stand 22.09.2020).

Die Liste der Falschinformationen, die von Christian Drosten verbreitet wurden, ist ein vielfaches länger. Alle „Fake News“ des Chefvirologen aufzuarbeiten, würde allerdings den Rahmen dieses Artikels sprengen.



Ein Beitrag von Gerald Markel , genial 🙌 zusammengefasst und ~~100~~ auf den Punkt gebracht. 🙏

Sg Herr Bundeskanzler Kurz ich hätte da als Staatsbürger und Unternehmer ein paar Fragen :  
Habe ich sie richtig verstanden?

Wir dürfen , Nein , wir sollen

Arbeiten gehen und mit wildfremden Menschen tagtäglich in Kontakt kommen .

Wir dürfen nicht :

Freunde treffen, Familie treffen .

Wir dürfen , Nein , wir sollen

Einkaufen , Geld ausgeben , Steuern zahlen.

Wir dürfen nicht :

Dabei so etwas wie Freude oder Entspannung erleben , da wir ja zusätzlich zu warmer Kleidung auch noch einen Gehorsamsfetzen vor den Mund schnallen müssen, der uns massives Unbehagen bereitet.

Wir dürfen:

Zusammen mit 499 ( !! ) anderen , in der Natur der Veranstaltung liegend , vorwiegend alten Menschen uns auf Friedhöfen und Aufbahrungshallen von unseren Toten verabschieden .

Wir dürfen nicht :

Mit mehr als 9 ( !! ) anderen Personen eine Hochzeit oder eine Taufe feiern , egal wie viele Kinder dabei sind .

Alte Menschen - also die Hochrisikogruppe - dürfen ohne Maske mit ca einem Meter Abstand drei Stunden in geschlossenen Räumen einer Oper oder einem Kabarett zusehen ?

Junge und jüngste Menschen - also die Gruppe für die Covid eine mittlere Erkältungskrankheit ist - müssen mit dem Angstplacebo vorm Gesicht stundenlang in Schulen oder Universitäten hocken

?

Damit ihre Hauptwählerschicht , die alten Menschen, möglichst ungehindert ihrem Leben nachgehen können , sollen alle jungen Menschen ihre Sozialkontakte auf ein Minimum reduzieren , nicht feiern , lachen , lieben und ihre Leben genießen dürfen ?

Die Krankheit, die ihnen als Vorwand für einen völligen Umbau unserer Gesellschaft dient , ist dermaßen gefährlich, dass wir jeden Tag zwischen 15 000 und 19 000 Menschen testen müssen , damit wir wenigstens ein paar Hundert finden , die Bruchteile eines Virus im Körper haben . Die Zahl der täglich ins Spital einzuliefernden Fälle dieser Krankheit ist so gering , dass wir sogar mehr Alkoholvergiftungen pro Tag verzeichnen .

Und diese Krankheit ist für sie Anlass zu Massnahmen , die unsere Volkswirtschaft an den Rand des K.O.s gebracht hat und im Falle eines zweiten Lockdowns vernichten wird ?

800 Tote in 6 Monaten ( von 30 000 Toten insgesamt) sind für sie die Rechtfertigung für 500 000 Arbeitslose , 500 000 vom Staat versteckte DefactoArbeitslose in Kurzarbeit und 150 000 insolvenzreife Betriebe ?

Jetzt einmal unter uns , Herr Kurz !

Erstens :

Haben Sie den Verstand verloren ?

Zweitens :

Ja glauben Sie allen Ernstes, wir - ihre Landsleute und Arbeitgeber - machen den Irrsinn noch weiter mit ?

Ich sag Ihnen was, so unter uns, so von einem 57jährigen Unternehmer zu einem Anfang30er : Aber nie im Leben kommen sie damit noch lange durch , drehen sie sofort um , solange sie es noch können .



## Prof. Dr. Klaus Püschel - Rechtsmediziner Hamburg zu Covid & Umgang mit Covid

[https://www.youtube.com/watch?v=W2P\\_OyHUOYE&t=77s&ab\\_channel=klarsehen](https://www.youtube.com/watch?v=W2P_OyHUOYE&t=77s&ab_channel=klarsehen)



## Was BILL GATES wirklich mit der Corona-Impfung vorhat (Clemens Arvay)

[https://www.youtube.com/watch?v=-rY-M\\_pBFDI&frags=wn&ab\\_channel=RPPInstitut](https://www.youtube.com/watch?v=-rY-M_pBFDI&frags=wn&ab_channel=RPPInstitut)



Bill Gates und die Corona-Impfung: Der Biologe und Autor Clemens Arvay zeigt in diesem Beitrag was wirklich dahintersteckt. **Weshalb wird in den Medien nicht davon berichtet?**

Hier geht es zum Buch von Clemens Arvay: <https://amzn.to/3cdqKI4>



<https://www.clemensarvay.com/> Foto: Jack Taylor | Urheber: Getty Images Fußnoten

[1] Bill Gates in BBC im März 2020: <https://www.youtube.com/watch?v=ie6lR...>

[2] Melinda Gates Telefonate mit Merkel, Macron, von der Leyen etc.:  
[www.sueddeutsche.de/wirtschaft/melinda-gates-coronavirus-deutschland-1.4894066?reduced=true](http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/melinda-gates-coronavirus-deutschland-1.4894066?reduced=true)

[3] Originale Auswertung der klinischen Studienphase I-II des „Oxford-Impfstoffs“:  
<https://www.thelancet.com/journals/la...>

[4] Rückenmarksentzündung in Testphase III beim Favoriten aus Oxford:  
<https://www.nature.com/articles/d4158...>

[5] „Oxford“ Impfstoffversuch wenige Tage nach Auftreten der Rückenmarksentzündung fortgesetzt: <https://www.bbc.com/news/uk-54132066>

[6] National Institute of Health wegen Impfn Nebenwirkungen besorgt:  
<https://www.medscape.com/viewarticle/...>

[7] 140 Akademien der Wissenschaften gegen „Impfstoffnationalismus“ und Verkürzungen:  
<https://pflege-professionell.at/at-co...>

[8] Bill Gates stellte im April ein Modell der Verkürzung von Impfstoff-Zulassungsverfahren vor, das als „Teleskopierung“ bezeichnet werden kann: <https://www.gatesnotes.com/Health/Wha...>

[9] Bill Gates sprach noch im Juli 2020 von zu erwartenden 10 Millionen Corona-Toten in Afrika:  
<https://www.focus.de/gesundheit/news/...>

[10] Corona-Tote in Afrika (Stand Ende Juli 2020, 18.000):  
<https://www.africanews.com/2020/07/29...>

[11] Mehr Malaria-Tote als „Kollateralschaden“ des Lockdowns:  
<https://afrika.info/newsroom/afrika-r...>

[12] Gates-Foundation Investorin des Jenner-Instituts in Oxford: [www.jenner.ac.uk/about/funders-partners](http://www.jenner.ac.uk/about/funders-partners) und <https://www.gatesfoundation.org/How-W...>

[13] Gates-Foundation Investorin der Oxford Vaccine Group:  
[www.medsci.ox.ac.uk/research/labtalk/oxford-vaccine-group](http://www.medsci.ox.ac.uk/research/labtalk/oxford-vaccine-group)

[14] Genetiker William Haseltine warnt vor Teleskopierung der Impfstoffzulassung:  
<https://www.scientificamerican.com/ar...>

[15] Lobbyverband Vaccines Europa spricht von erhöhtem Risiko und will Haftungsfreistellungen:  
<https://www.ft.com/content/12f7da5b-9...>

[16] Gates Foundation investiert in Luftwaffenkonzern BAE Systems und Tabakindustrie:  
<https://www.alliancemagazine.org/anal...>

---

Nicole Schreiber

BEI EINER INFLUENZA-WELLE STERBEN IN ÖSTERREICH JÄHRLICH BIS ZU 6000 MENSCHEN !

(Archiv-Artikel aus dem Jahr 2010)

Das tödliche Risiko ist offenbar noch viel größer als bisher angenommen: Laut einer Analyse sterben in Österreich bei einer Grippe-Epidemie bis zu 6.000 Menschen zusätzlich, vor allem Ältere sind betroffen.

Bisher gingen die Experten davon aus, dass eine Influenza-Welle in Österreich zu 1.500 bis 2.500 zusätzlichen Todesfällen führen dürfte. Doch die echte Zahl liegt weit höher.

"Wir haben eine neue Analyse durchgeführt. Bis zu 6.000 Menschen sterben bei einer solchen Influenza-Epidemie", erklärte der Wiener Experte Kurt Vymazal gegenüber der APA.

<https://sciencev1.orf.at/science/news/96097?fbclid=IwAR2Ng-xRc4nOwLWbPvU8sZvLwlis2VbzfYDmP0qss-ToOT5PeFekcqJF3vo>

Influenza-Epidemie: Bis zu 6.000 Tote in Österreich

Das tödliche Risiko ist offenbar noch viel größer als bisher angenommen: Laut einer Analyse sterben in Österreich bei **einer Grippe-Epidemie bis zu 6.000 Menschen** zusätzlich, vor allem Ältere sind betroffen.

Bisher gingen die Experten davon aus, dass eine Influenza-Welle in Österreich zu 1.500 bis 2.500 zusätzlichen Todesfällen führen dürfte. **Doch die echte Zahl liegt weit höher.**

"Wir haben eine neue Analyse durchgeführt. Bis zu 6.000 Menschen sterben bei einer solchen Influenza-Epidemie", erklärte der Wiener Experte Kurt Vymazal gegenüber der APA. Eine Impfung sei speziell für Senioren wichtig.

Neue Zahlen durch Influenza-freies Jahr 2001  
"Wir sind immer von 1.500 bis 2.500 zusätzlichen Sterbefällen durch im Verlauf einer Influenza-Epidemie ausgegangen. Wir konnten das auch nicht genauer berechnen, weil wir kein gutes Vergleichsjahr hatten. Doch

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4  
im Jahr 2001 zirkulierte in Österreich das Influenza-Virus nicht. Daher  
haben wir damit den notwendigen Vergleich", sagte Vymazal.

Heftige Epidemie: 6.100 Tote

Aus den Sterbedaten des Statistischen Zentralamtes ergaben sich bei einer neuerlichen Analyse folgende alarmierende Zahlen: 1998/99 lag die Übersterblichkeit im Rahmen einer **heftigen Influenza A-Epidemie bei rund 6.100 Toten** (Dezember 1998 bis Februar 1999).

**Um die Jahreswende 1999/2000 verursachte eine etwas schwächere Epidemie rund 4.200 Todesfälle.** Vymazal: "Selbst die üblicherweise als weniger gefährlich angesehene Influenza B forderte 1999/2000 in Österreich rund 4.200 Todesfälle."

Keine vermehrten Todesfälle bei unter 60-Jährigen

Was sich weiters eindeutig aus den Statistiken ergibt: In der Gruppe der unter 60-Jährigen lassen sich in Österreich keine vermehrten Todesfälle während solcher Influenza-Wellen feststellen. **Der Experte: "Die Übersterblichkeit ereignet sich ausschließlich bei den über 60-Jährigen."**

Die Fachleute fordern seit Jahren, dass sich alle Senioren jährlich per Impfung gegen die Influenza schützen lassen. Das selbe gilt für alle Menschen, die chronisch krank sind.

Speziell entwickelte Vakzine

Für betagte Menschen eignen sich speziell entwickelte "adjuvierte" Influenza-Vakzine besonders. Durch die Bindung der Antigene an die Substanz MF 59C wird die körpereigene Produktion von schützenden Antikörpern verstärkt.

Das soll vor allem bei älteren Menschen, bei denen die Abwehrreaktion nach einer Impfung schwächer ausfallen kann, von Vorteil sein. Laut Studien wird bei

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

solchen Personen durch die adjuvierten Vakzine eine um fast die Hälfte stärkere Immunantwort hervorgerufen.

In Österreich sind zwei solcher Influenza-Vakzine zugelassen (Addigrip und Fluad), die für Personen ab 65 empfohlen werden.

## Sonja M. Lauterbach

Österreichs führender Viro-, Epidemio-, Immuno-, Infektio- und eh alles -ologe Sebastian Kurz und seine Meinungseinzelfälle

... und seine Hardcore-Fan-Bubble durchschaut es nicht ...

**30.03.2020:**



Startseite > Politik > Innenpolitik

## Bundeskanzler Sebastian Kurz | "Bald wird jeder von uns jemanden kennen, der an Corona gestorben ist"

**13.06.2020:**



**Sebastian Kurz**

41 Min · 🌐

Nachdem wir die gesundheitlichen Folgen der Krise überstanden haben, müssen wir jetzt angesichts der Weltwirtschaftskrise die Konjunktur in Österreich wieder ankurbeln und besonders Familien sowie Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen entlasten!

Mehr dazu:

**28.08.2020:**



**Zeit im Bild**

28. August um 12:54 · 🌐

**Kurz: „Es gibt Licht am Ende des Tunnels.“**

„Es gibt Licht am Ende des Tunnels.“

Kanzler Sebastian Kurz (ÖVP) zeigt sich hoffnungsfroh, dass die Corona-Krise schneller vorbeigehen wird als zu Beginn der Pandemie erwartet. Der Sommer 2021 könnte wieder „ein normaler Sommer“ werden, so Kurz. Der kommende Herbst und der Winter werde aber eine große Herausforderung: Weniger anzeigen

**20.09.2020:**



## ÖSTERREICH

**Kurz in ÖSTERREICH: "Wollte die Maßnahmen schon früher verschärfen."**

***„Wer einmal mit dem Notstand spielen sollte, um die Freiheit einzuschränken, wird meine Freunde und mich auf den Barrikaden der Demokratie finden, und dies ist ganz wörtlich gemeint.“***

**Willy Brandt, 1968**



**Dr. Wolfgang Wodarg**

9 Std. · 🌐



Das Konsumentenmagazin «K-Tipp» hat 20 Pendlern die Masken abgenommen und diese im Labor getestet. Das Ergebnis ist verheerend ausgefallen. Die Masken sind voll von Bakterien und Schimmelpilzen. Der Grund: Masken wirken wie Filter, die Atemluft strömt durch die Fasern des Gewebes. Das hat Folgen: Bakterien und Pilze bleiben hängen. Im feuchtwarmen Masken-Milieu vermehren sie sich rasch. Die Mikrobiologen fanden auch Staphylokokken. Auf 14 der 20 Masken. Die Bakterien können Lungen- und Hirnentzündungen auslösen. Auf 15 der 20 getesteten Masken fand der «K-Tipp» zudem Schimmel- und Hefepilze. Diese können laut dem BAG zu Atemwegs- und Augenreizungen führen.



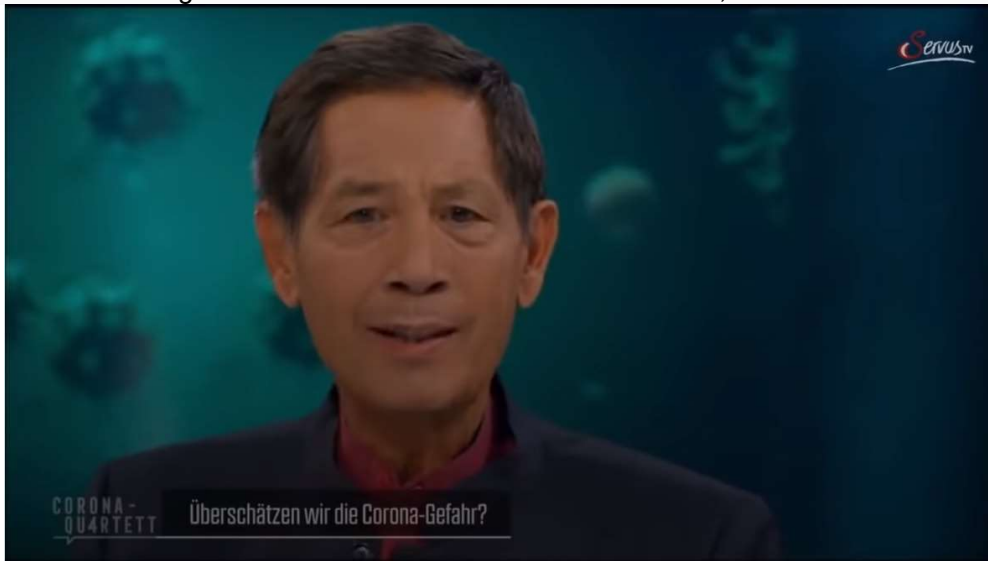
BLICK.CH

**Corona-Maske von Pendler getestet: So dreckig sind die Masken - Blick**

# Corona-Quartett- Servus TV

[https://www.youtube.com/watch?v=oK6RKKaHC1E&ab\\_channel=Prof.Dr.med.SucharitBhakdi](https://www.youtube.com/watch?v=oK6RKKaHC1E&ab_channel=Prof.Dr.med.SucharitBhakdi)

Ab jetzt jeden Sonntag bei Servus TV - das Corona-Quartett: Spannende kontroverse Diskussionen mit Frau Dr. Andrea Kdolsky (ehemalige Bundesgesundheitsministerin von Österreich), Prof. Sucharit Bhakdi, Prof. Stefan Homburg und einem weiteren Gast. Hier die Folge 1 vom 20. 09. 2020 mit Prof. Thalhammer, Wiener Internist und Infektiologe.



# Hamburger Ärztechef greift Söder und Drosten wegen „Überdramatisierung“ an

Veröffentlicht am [21. September 2020](#)



**Und: Die ewige Corona-Diskussion hat unsere Gesellschaft bereits krank gemacht**

Walter Plassmann ist der Chef der „Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg“ und warnt eindringlich vor der immer noch stattfindenden Dramatisierung in Sachen Corona, die bereits eher dazu geführt hat, dass unsere Gesellschaft selbst „schwer erkrankt“ ist. Im Fokus seiner Kritik steht vor allem Markus Söder.

Der bayerische Ministerpräsident schuf Anfang September 2020 den beängstigenden Begriff der „**Corona-Schockwelle**“, die uns droht, wenn das grassierende Sars-CoV-2 gemeinsam mit einer bevorstehenden Grippewelle sozusagen positiv interferieren, was in der Physik als starkes Aufsteilen der Amplitude einer Welle begriffen wird.

Als gutes Beispiel dafür gelten die Superwellen auf den Weltmeeren, die große Containerschiffe zum Sinken bringen können. Söder sprach in diesem Zusammenhang von einem „**exponentiellen Sprung**“ und von der **Unkontrollierbarkeit des Geschehens**.

Walter Plassmann will das so einfach nicht im Raum stehen lassen, weil er die Darstellung grundfalsch findet.



Überdies findet Plassmann auch die ständigen „Räuberpistolen“ des Virologen Christian Drosten sowie des „SPD-Gesundheitsexperten“ Karl Lauterbach **hochgradig kontraproduktiv**.

Sofern es die Infektionszahlen zulassen sollten, erlaubte Söder in all seinem ministeriellen Großmut den Fußballfans wieder ein bisschen Spaß im Stadion. Inzwischen hat sich die Sache ja schon wieder relativiert – denn dort wird niemand sitzen.

**Plassmann bedauert es sehr, dass unter den vielen möglichen Szenarien stets die dramatischste in Augenschein genommen wird.**

Dabei ist es sehr gut möglich, dass die Situation im kommenden Winter sehr wohl vergleichbar ist mit jener im Frühling 2020: Die AHA-Regeln haben seiner Ansicht nach auch dazu geführt, dass die übliche Grippewelle nahezu vollständig ausfiel.

Der schon fast obligatorische „Schlag auf die Zwölf“, zu dem Söder so gern bei jedem Thema, so auch bei Corona, ausholt, ist geradezu sein Markenzeichen, ein probates politisches Mittel, das ihm die Bevölkerung regelmäßig mit fabelhaften Umfragewerten dankt.

## **Permanente Angst schädigt unsere Gesundheit**

Doch daraus ergeben sich gravierende Konsequenzen für die Gesellschaft, **denn permanenter Stress und ununterbrochene Angst schädigen unsere Gesundheit, sowohl körperlich als auch seelisch**. Diese Worte richtet Plassmann ebenso an Drosten und Lauterbach.

Plassmann findet es überdies bezeichnend, dass die gesamte Corona-Diskussion ausschließlich durch Mediziner bestimmt wird, die eben nicht mit ganzheitlichen medizinischen Ansätzen arbeiten, mehr noch, die mit so einem „Hokuspokus“ nichts zu tun haben wollen. Virologen beschäftigen sich fast nur mit den ganz kleinen Teilen im Menschen und Epidemiologen lieben Zahlenreihen und Statistik-Modelle.

Vielen Ärzten und Ärztinnen war schon im April jene Diskrepanz klar geworden, die zwischen dem, was sie täglich konkret erleben, und der politisch-medialen Aufgeregtheit klafft. Ist doch irgendwie komisch, dass sich überdurchschnittlich viele Ärzte unter denjenigen befinden, die zu mehr Mäßigung aufrufen.

**Plassmann bestätigt nochmals: Es liegt eben kein Killervirus vor**

Dass eine Infektion mit Sars-CoV-2 tödlich enden kann, wie es sogar bei Krankheiten geschehen kann, die wir für völlig harmlos halten, empfindet Plassmann als völlig normal.

Gleichwohl hält er die Schutzmaßnahmen für sinnvoll. Mit den Wahrscheinlichkeiten verhält es sich bei Corona ziemlich einfach:

- **sehr gering – ist das Infektionsrisiko**

- hochgradig gering – ist die Erkrankungs-wahrscheinlichkeit
- äußerst gering – ist das Risiko einer sehr schweren Erkrankung beziehungsweise das Sterberisiko

Genau das ist die Botschaft, die die Medien und die Politik in die Welt streuen sollten. Stattdessen machen sie reißerisch die Ausnahme zur Norm.

Daher folgert Plassmann, dass Sars-CoV-2 kein Killervirus ist, das uns dazu zwingt, in einer Art „aseptischem Panikraum“ permanent in Todesangst zu zittern. Etwas mehr Gelassenheit würde uns allen viel mehr dabei helfen, durch diese Pandemie zu kommen, als die Menschen mit „Schockwellen“ noch mehr in Angst und Schrecken zu versetzen.



Netzfund ❤️ In den USA nehmen sie nun Drosten und dessen PCR-Test (aufgrund dessen die Corona-Pandemie ausgerufen wurde) nun genauestens unter die Lupe. Die New York Times berichtet vom größten Schwindel aller Zeiten, die Süddeutsche hat den Artikel als erste Mainstream-Zeitung aufgegriffen. Der Drosten-Test wurde den USA und dem Rest der Welt von der WHO als Goldstandard empfohlen, in Wahrheit ist er noch nichtmal validiert. Er misst viel zu empfindlich, 90% der positiv-Getesteten wären nicht ansteckend gewesen laut us-amerikan. Aussagen, die Keimzahl war viel zu niedrig dafür. Damit wird klar, warum 80% der Getesteten Covid 19 symptomlos durchmachen und selbst Ziegen und Papaja Corona-positiv sein können 😊 Die Amis klagten nun in Billionenhöhe gegen Drosten, das RKI und die WHO. Auch deutsche Geschädigte können sich diesen Sammelklagen anschließen. Man wirft ENDLICH all die Fragen auf, die uns Kritiker seit Monaten plagten. Warum wurden nur so wenig Experten gehört, obwohl die ganze Fachwelt in Aufruhr ist und gegenteilig denkt? Wer ist verantwortlich? Drosten allein wohl kaum...

Das zu Thalhammer !

[https://lockdownsceptics.org/lies-damned-lies-and-health-statistics-the-deadly-danger-of-false-positives/?fbclid=IwAR13VDCEIwtrKSfcCId0Jg94g\\_yOgkvi4lqgsUp675v-z11TWGsewtoK3N4](https://lockdownsceptics.org/lies-damned-lies-and-health-statistics-the-deadly-danger-of-false-positives/?fbclid=IwAR13VDCEIwtrKSfcCId0Jg94g_yOgkvi4lqgsUp675v-z11TWGsewtoK3N4)

## Lies, Damned Lies and Health Statistics – the Deadly Danger of False Positives

20 September 2020

by Dr Michael Yeadon



I never expected to be writing something like this. I am an ordinary person, recently semi-retired from a career in the pharmaceutical industry and biotech, where I spent over 30 years trying to solve problems of disease understanding and seek new treatments for allergic and inflammatory disorders of lung and skin. I've always been interested in problem solving, so when anything biological comes along, my attention is drawn to it. Come 2020, came SARS-CoV-2. I've [written about the pandemic](#) as objectively as I could. The scientific method never leaves a person who trained and worked as a professional scientist. Please do read that piece. My co-authors & I will submit it to the normal rigours of peer review, but that process is slow and many pieces of new science this year have come to attention through pre-print servers and other less conventional outlets.

While paying close attention to data, we all initially focused on the sad matter of deaths. I found it remarkable that, in discussing the COVID-19 related deaths, most people I spoke to had no idea of large numbers. Asked approximately how many people a year die in the UK in the ordinary course of events, each a personal tragedy, They usually didn't know. I had to inform them it is around 620,000, sometimes less if we had a

mild winter, sometimes quite a bit higher if we had a severe 'flu season. I mention this number because we know that around 42,000 people have died with or of COVID-19. While it's a huge number of people, its 'only' 0.06% of the UK population. Its not a coincidence that this is almost the same proportion who have died with or of COVID-19 in each of the heavily infected European countries – for example, Sweden. The annual all-causes mortality of 620,000 amounts to 1,700 per day, lower in summer and higher in winter. That has always been the lot of humans in the temperate zones. So for context, 42,000 is about ~24 days worth of normal mortality. Please know I am not minimising it, just trying to get some perspective on it. Deaths of this magnitude are not uncommon, and can occur in the more severe flu seasons. Flu vaccines help a little, but on only three occasions in the last decade did vaccination reach 50% effectiveness. They're good, but they've never been magic bullets for respiratory viruses. Instead, we have learned to live with such viruses, ranging from numerous common colds all the way to pneumonias which can kill. Medicines and human caring do their best.

So, to this article. Its about the testing we do with something called PCR, an amplification technique, better known to biologists as a research tool used in our labs, when trying to unpick mechanisms of disease. I was frankly astonished to realise they're sometimes used in population screening for diseases – astonished because it is a very exacting technique, prone to invisible errors and it's quite a tall order to get reliable information out of it, especially because of the prodigious amounts of amplification involved in attempting to pick up a strand of viral genetic code. The test cannot distinguish between a living virus and a short strand of RNA from a virus which broke into pieces weeks or months ago.

I believe I have identified a serious, really a fatal flaw in the PCR test used in what is called by the UK Government the Pillar 2 screening – that is, testing many people out in their communities. I'm going to go through this with care and in detail because I'm a scientist and dislike where this investigation takes me. I'm not particularly political and my preference is for competent, honest administration over the actual policies chosen. We're a reasonable lot in UK and not much given to extremes. What I'm particularly reluctant about is that, by following the evidence, I have no choice but to show that the Health Secretary, Matt Hancock, misled the House of Commons and also made misleading statements in a radio interview. Those are serious accusations. I know that. I'm not a ruthless person. But I'm writing this anyway, because what I have uncovered is of monumental importance to the health and wellbeing of all the people living in the nation I have always called home.

Back to the story, and then to the evidence. When the first (and I think, only) wave of COVID-19 hit the UK, I was with almost everyone else in being very afraid. I'm 60 and in reasonable health, but on learning that I had about a 1% additional risk of perishing if I caught the virus, I discovered I was far from ready to go. So, I wasn't surprised or angry when the first lockdown arrived. It must have been a very difficult thing to decide. However, before the first three-week period was over, I'd begun to develop an understanding of what was happening. The rate of infection, which has been calculated to have infected well over 100,000 new people every day around the peak, began to fall, and was declining before lockdown. Infection continued to spread out, at an ever-reducing rate and we saw this in the turning point of daily deaths, at a grim press conference each afternoon. We now know that lockdown made no difference at all to the spread of the virus. We can tell this because the interval between catching the virus and, in those who don't make it, their death is longer than the interval between lockdown and peak daily deaths. There isn't any controversy about this fact, easily demonstrated, but I'm aware some people like to pretend it was lockdown that turned the pandemic, perhaps to justify the extraordinary price we have all paid to do it. That price wasn't just economic. It involved avoidable deaths from diseases other than COVID-19, as medical services were restricted, in order to focus on the virus. Some say that lockdown, directly and indirectly, killed as many as the virus. I don't know. Its

not something I've sought to learn. But I mention because interventions in all our lives should not be made lightly. Its not only inconvenience, but real suffering, loss of livelihoods, friendships, anchors of huge importance to us all, that are severed by such acts. We need to be certain that the prize is worth the price. While it is uncertain it was, even for the first lockdown, I too supported it, because we did not know what we faced, and frankly, almost everyone else did it, except Sweden. I am now resolutely against further interventions in what I have become convinced is a fruitless attempt to 'control the virus'. We are, in my opinion – shared by others, some of whom are well placed to assess the situation – closer to the end of the pandemic in terms of deaths, than we are to its middle. I believe we should provide the best protection we can for any vulnerable people, and otherwise cautiously get on with our lives. I think we are all going to get a little more Swedish over time.

In recent weeks, though, it cannot have escaped anyone's attention that there has been a drum beat which feels for all the world like a prelude to yet more fruitless and damaging restrictions. Think back to mid-summer. We were newly out of lockdown and despite concerns for crowded beaches, large demonstrations, opening of shops and pubs, the main item on the news in relation to COVID-19 was the reassuring and relentless fall in daily deaths. I noticed that, as compared to the slopes of the declining death tolls in many nearby countries, that our slope was too flat. I even mentioned to scientist friends that inferred the presence of some fixed signal that was being mixed up with genuine COVID-19 deaths. Imagine how gratifying it was when the definition of a COVID-19 death was changed to line up with that in other countries and in a heartbeat our declining death toll line became matched with that elsewhere. I was sure it would: what we have experienced and witnessed is a terrible kind of equilibrium. A virus that kills few, then leaves survivors who are almost certainly immune – a virus to which perhaps 30-50% were already immune because it has relatives and some of us have already encountered them – accounts for the whole terrible but also fascinating biological process. There was a very [interesting piece](#) in the *BMJ* in recent days that offers potential support for this contention.

Now we have learned some of the unusual characteristics of the new virus, better treatments (anti-inflammatory steroids, anti-coagulants and in particular, oxygen masks and not ventilators in the main) the 'case fatality rate' even for the most hard-hit individuals is far lower now than it was six months ago.

As there is no foundational, medical or scientific literature which tells us to expect a 'second wave', I began to pay more attention to the phrase as it appeared on TV, radio and print media – all on the same day – and has been relentlessly repeated ever since. I was [interviewed recently](#) by Julia Hartley-Brewer on her talkRADIO show and on that occasion I called on the Government to disclose to us the evidence upon which they were relying to predict this second wave. Surely they have some evidence? I don't think they do. I searched and am very qualified to do so, drawing on academic friends, and we were all surprised to find that there is nothing at all. The last two novel coronaviruses, Sar (2003) and MERS (2012), were of one wave each. Even the WW1 flu 'waves' were almost certainly a series of single waves involving more than one virus. I believe any second wave talk is pure speculation. Or perhaps it is in a model somewhere, disconnected from the world of evidence to me? It would be reasonable to expect some limited 'resurgence' of a virus given we don't mix like cordial in a glass of water, but in a more lumpy, human fashion. You're most in contact with family, friends and workmates and they are the people with whom you generally exchange colds.

A long period of imposed restrictions, in addition to those of our ordinary lives did prevent the final few percent of virus mixing with the population. With the movements of holidays, new jobs, visiting distant relatives, starting new terms at universities and schools, that final mixing is under way. It should not be a terrifying process. It happens with every new virus, flu included. It's just that we've never before in our

history chased it around the countryside with a technique more suited to the biology lab than to a supermarket car park.

A very long prelude, but necessary. Part of the ‘project fear’ that is rather too obvious, involving second waves, has been the daily count of ‘cases’. Its important to understand that, according to the infectious disease specialists I’ve spoken to, the word ‘case’ has to mean more than merely the presence of some foreign organism. It must present signs (things medics notice) and symptoms (things you notice). And in most so-called cases, those testing positive had no signs or symptoms of illness at all. There was much talk of asymptomatic spreading, and as a biologist this surprised me. In almost every case, a person is symptomatic because they have a high viral load and either it is attacking their body or their immune system is fighting it, generally a mix. I don’t doubt there have been some cases of asymptomatic transmission, but I’m confident it is not important.

That all said, Government decided to call a person a ‘case’ if their swab sample was positive for viral RNA, which is what is measured in PCR. A person’s sample can be positive if they have the virus, and so it should. They can also be positive if they’ve had the virus some weeks or months ago and recovered. It’s faintly possible that high loads of related, but different coronaviruses, which can cause some of the common colds we get, might also react in the PCR test, though it’s unclear to me if it does.

But there’s a final setting in which a person can be positive and that’s a random process. This may have multiple causes, such as the amplification technique not being perfect and so amplifying the ‘bait’ sequences placed in with the sample, with the aim of marrying up with related SARS-CoV-2 viral RNA. There will be many other contributions to such positives. These are what are called false positives.

Think of any diagnostic test a doctor might use on you. The ideal diagnostic test correctly confirms all who have the disease and never wrongly indicates that healthy people have the disease. There is no such test. All tests have some degree of weakness in generating false positives. The important thing is to know how often this happens, and this is called the false positive rate. If 1 in 100 disease-free samples are wrongly coming up positive, the disease is not present, we call that a 1% false positive rate. The actual or operational false positive rate differs, sometimes substantially, under different settings, technical operators, detection methods and equipment. I’m focusing solely on the false positive rate in Pillar 2, because most people do not have the virus (recently around 1 in 1000 people and earlier in summer it was around 1 in 2000 people). It is when the amount of disease, its so-called prevalence, is low that any amount of a false positive rate can be a major problem. This problem can be so severe that unless changes are made, the test is hopelessly unsuitable to the job asked of it. In this case, the test in Pillar 2 was and remains charged with the job of identifying people with the virus, yet as I will show, it is unable to do so.

Because of the high false positive rate and the low prevalence, almost every positive test, a so-called case, identified by Pillar 2 since May of this year has been a FALSE POSITIVE. Not just a few percent. Not a quarter or even a half of the positives are FALSE, but around 90% of them. Put simply, the number of people Mr Hancock sombrelly tells us about is an overestimate by a factor of about ten-fold. Earlier in the summer, it was an overestimate by about 20-fold.

Let me take you through this, though if you’re able to read Prof Carl Heneghan’s [clearly written piece](#) first, I’m more confident that I’ll be successful in explaining this dramatic conclusion to you. (Here is a [link](#) to the record of numbers of tests, combining Pillar 1 (hospital) and Pillar 2 (community).)

Imagine 10,000 people getting tested using those swabs you see on TV. We have a good estimate of the general prevalence of the virus from the ONS, who are wholly independent (from Pillar 2 testing) and are testing only a few people a day, around one per cent of the numbers recently tested in Pillar 2. It is reasonable to assume that most of the time, those being tested do not have symptoms. People were asked to only seek a test if they have symptoms. However, we know from TV news and stories on social media from sampling staff, from stern guidance from the Health Minister and the surprising fact that in numerous locations around the country, the local council is leafleting people's houses, street by street to come and get tested.

The bottom line is that it is reasonable to expect the prevalence of the virus to be close to the number found by ONS, because they sample randomly, and would pick up symptomatic and asymptomatic people in proportion to their presence in the community. As of the most recent ONS survey, to a first approximation, the virus was found in 1 in every 1000 people. This can also be written as 0.1%. So when all these 10,000 people are tested in Pillar 2, you'd expect 10 true positives to be found (false negatives can be an issue when the virus is very common, but in this community setting, it is statistically unimportant and so I have chosen to ignore it, better to focus only on false positives).

So, what is the false positive rate of testing in Pillar 2? For months, this has been a concern. It appears that it isn't known, even though as I've mentioned, you absolutely need to know it in order to work out whether the diagnostic test has any value! What do we know about the false positive rate? Well, we do know that the Government's own scientists were very concerned about it, and a [report](#) on this problem was sent to SAGE dated June 3rd 2020. I quote: "Unless we understand the operational false positive rate of the UK's RT-PCR testing system, we risk over-estimating the COVID-19 incidence, the demand on track and trace and the extent of asymptomatic infection". In that same report, the authors helpfully listed the lowest to highest false positive rate of dozens of tests using the same technology. The lowest value for false positive rate was 0.8%. Allow me to explain the impact of a false positive rate of 0.8% on Pillar 2. We return to our 10,000 people who've volunteered to get tested, and the expected ten with virus (0.1% prevalence or 1:1000) have been identified by the PCR test. But now we've to calculate how many false positives are accompanying them. The shocking answer is 80. 80 is 0.8% of 10,000. That's how many false positives you'd get every time you were to use a Pillar 2 test on a group of that size.

The effect of this is, in this example, where 10,000 people have been tested in Pillar 2, could be summarised in a headline like this: "90 new cases were identified today" (10 real positive cases and 80 false positives). But we know this is wildly incorrect. Unknown to the poor technician, there were in this example, only 10 real cases. 80 did not even have a piece of viral RNA in their sample. They are really false positives.

I'm going to explain how bad this is another way, back to diagnostics. If you'd submitted to a test and it was positive, you'd expect the doctor to tell you that you had a disease, whatever it was testing for. Usually, though, they'll answer a slightly different question: "If the patient is positive in this test, what is the probability they have the disease?" Typically, for a good diagnostic test, the doctor will be able to say something like 95% and you and they can live with that. You might take a different, confirmatory test, if the result was very serious, like cancer. But in our Pillar 2 example, what is the probability a person testing positive in Pillar 2 actually has COVID-19? The awful answer is 11% (10 divided by 80 + 10). The test exaggerates the number of covid-19 cases by almost ten-fold (90 divided by 10). Scared yet? That daily picture they show you, with the 'cases' climbing up on the right-hand side? Its horribly exaggerated. Its not a mistake, as I shall show.

Earlier in the summer, the ONS showed the virus prevalence was a little lower, 1 in 2000 or 0.05%. That doesn't sound much of a difference, but it is. Now the Pillar 2 test will find half as many real cases from our notional 10,000 volunteers, so 5 real cases. But the flaw in the test means it will still find 80 false positives (0.8% of 10,000). So its even worse. The headline would be "85 new cases identified today". But now the probability a person testing positive has the virus is an absurdly low 6% (5 divided by 80 + 5). Earlier in the summer, this same test exaggerated the number of COVID-19 cases by 17-fold (85 divided by 5). Its so easy to generate an apparently large epidemic this way. Just ignore the problem of false positives. Pretend its zero. But it is never zero.

This test is fatally flawed and MUST immediately be withdrawn and never used again in this setting unless shown to be fixed. The examples I gave are very close to what is actually happening every day as you read this.

I'm bound to ask, did Mr Hancock know of this fatal flaw? Did he know of the effect it would inevitably have, and is still having, not only on the reported case load, but the nation's state of anxiety. I'd love to believe it is all an innocent mistake. If it was, though, he'd have to resign over sheer incompetence. But is it? We know that internal scientists wrote to SAGE, in terms, and, surely, this short but shocking warning document would have been drawn to the Health Secretary's attention? If that was the only bit of evidence, you might be inclined to give him the benefit of the doubt. But the evidence grows more damning.

Recently, I published with my co-authors a short Position Paper. I don't think by then, a month ago or so, the penny had quite dropped with me. And I'm an experienced biomedical research scientist, used to dealing with complex datasets and probabilities.

On September 11th 2020, I was a guest on Julia Hartley-Brewer's [talkRADIO show](#). Among other things, I called upon Mr Hancock to release the evidence underscoring his confidence in and planning for 'the second wave'. This evidence has not yet been shown to the public by anyone. I also demanded he disclose the operational false positive rate in Pillar 2 testing.

On September 16th, I was back on Julia's show and this time focused on the false positive rate issue (1m 45s – 2min 30s). I had read Carl Heneghan's analysis showing that even if the false positive rate was as low as 0.1%, 8 times lower than any similar test, it still yields a majority of false positives. So, my critique doesn't fall if the actual false positive rate is lower than my assumed 0.8%.

On September 18th, Mr Hancock again appeared, as often he does, on Julia Hartley-Brewer's show. Julia [asked him directly](#) (1min 50s – on) what the false positive rate in Pillar 2 is. Mr Hancock said "It's under 1%". Julia again asked him exactly what it was, and did he even know it? He didn't answer that, but then said "it means that, for all the positive cases, the likelihood of one being a false positive is very small". That is a seriously misleading statement as it is incorrect. The likelihood of an apparently positive case being a false positive is between 89-94%, or near-certainty. Of note, even when ONS was recording its lowest-ever prevalence, the positive rate in Pillar 2 testing never fell below 0.8%.

It gets worse for the Health Secretary. On September the 17th, I believe, Mr Hancock took a [question](#) from Sir Desmond Swayne about false positives. It is clear that Sir Desmond is asking about Pillar 2.

Mr Hancock replied: "I like my right honourable friend very much and I wish it were true. The reason we have surveillance testing, done by ONS, is to ensure that we're constantly looking at a nationally



representative sample at what the case rate is. The latest ONS survey, published on Friday, does show a rise consummate (sic) with the increased number of tests that have come back positive.”

He did not answer Sir Desmond’s question, but instead answered a question of his choosing. Did the Health Secretary knowingly mislead the House? By referring only to ONS and not even mentioning the false positive rate of the test in Pillar 2 he was, as it were, stealing the garb of ONS’s more careful work which has a lower false positive rate, in order to smuggle through the hidden and very much higher, false positive rate in Pillar 2. The reader will have to decide for themselves.

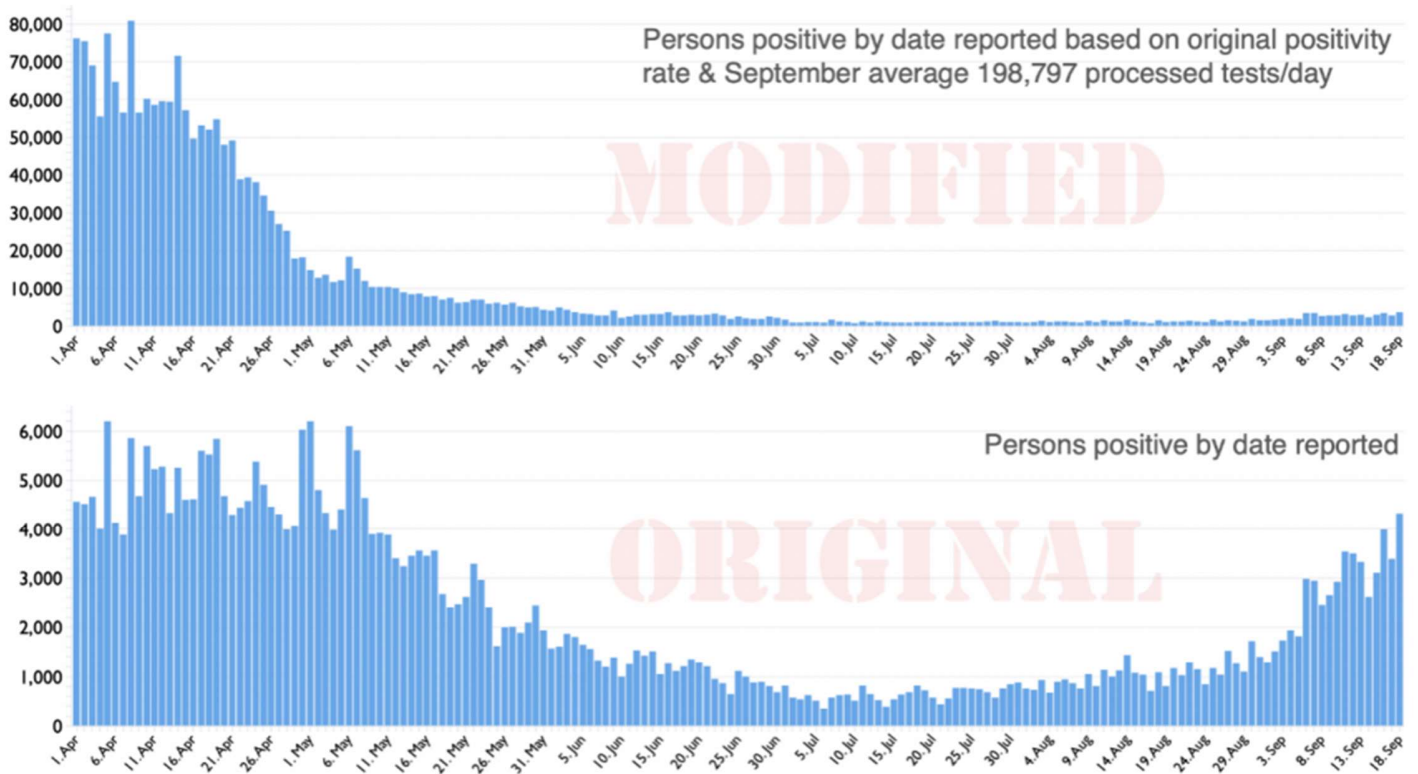
Pillar 2 testing has been ongoing since May but it’s only in recent weeks that it has reached several hundreds of thousands of tests per day. The effect of the day by day climb in the number of people that are being described as ‘cases’ cannot be overstated. I know it is inducing fear, anxiety and concern for the possibility of new and unjustified restrictions, including lockdowns. I have no idea what Mr Hancock’s motivations are. But he has and continues to use the hugely inflated output from a fatally flawed Pillar 2 test and appears often on media, gravely intoning the need for additional interventions (none of which, I repeat, are proven to be effective).

You will be very familiar with the cases plot which is shown on most TV broadcasts at the moment. It purports to show the numbers of cases which rose then fell in the spring, and the recent rise in cases. This graph is always accompanied by the headline that “so many thousands of new cases were detected in the last 24 hours”.

You should know that there are two major deceptions, in that picture, which combined are very likely both to mislead and to induce anxiety. Its ubiquity indicates that it is a deliberate choice.

Firstly, it is very misleading in relation to the spring peak of cases. This is because we had no community screening capacity at that time. A colleague has adjusted the plot to show the number of cases we would have detected, had there been a well-behaved community test capability available. The effect is to greatly increase the size of the spring cases peak, because there are very many cases for each hospitalisation and many hospitalisations for every death.

Secondly, as I hope I have shown and persuaded you, the cases in summer and at present, generated by seriously flawed Pillar 2 tests, should be corrected downwards by around ten-fold.



I do believe genuine cases are rising somewhat. This is, however, also true for flu, which we neither measure daily nor report on every news bulletin. If we did, you would appreciate that, going forward, it is quite likely that flu is a greater risk to public health than COVID-19. The corrected cases plot (above) does, I believe, put the recent rises in incidence of COVID-19 in a much more reasonable context. I thought you should see that difference before arriving at your own verdict on this sorry tale.

There are very serious consequences arising from grotesque over-estimation of so-called cases in Pillar 2 community testing, which I believe was put in place knowingly. Perhaps Mr Hancock believes his own copy about the level of risk now faced by the general public? Its not for me to deduce. What this huge over-estimation has done is to have slowed the normalisation of the NHS. We are all aware that access to medical services is, to varying degrees, restricted. Many specialities were greatly curtailed in spring and after some recovery, some are still between a third and a half below their normal capacities. This has led both to continuing delays and growth of waiting lists for numerous operations and treatments. I am not qualified to assess the damage to the nation's and individuals' health as a direct consequence of this extended wait for a second wave. Going into winter with this configuration will, on top of the already restricted access for six months, lead inevitably to a large number of avoidable, non-Covid deaths. That is already a serious enough charge. Less obvious but, in aggregate, additional impacts arise from fear of the virus, inappropriately heightened in my view, which include: damage to or even destruction of large numbers of businesses, especially small businesses, with attendant loss of livelihoods, loss of educational opportunities, strains on family relationships, eating disorders, increasing alcoholism and domestic abuse and even suicides, to name but a few.

In closing, I wish to note that in the last 40 years alone the UK has had seven official epidemics/pandemics; AIDS, Swine flu, CJD, SARS, MERS, Bird flu as well as annual, seasonal flu. All were very worrying but schools remained open and the NHS treated everybody and most of the population were unaffected. The country would rarely have been open if it had been shut down every time.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

I have explained how a hopelessly-performing diagnostic test has been, and continues to be used, not for diagnosis of disease but, it seems, solely to create fear.

This misuse of power must cease. All the above costs are on the ledger, too, when weighing up the residual risks to society from COVID-19 and the appropriate actions to take, if any. Whatever else happens, the test used in Pillar 2 must be immediately withdrawn as it provides no useful information. In the absence of vastly inflated case numbers arising from this test, the pandemic would be seen and felt to be almost over.

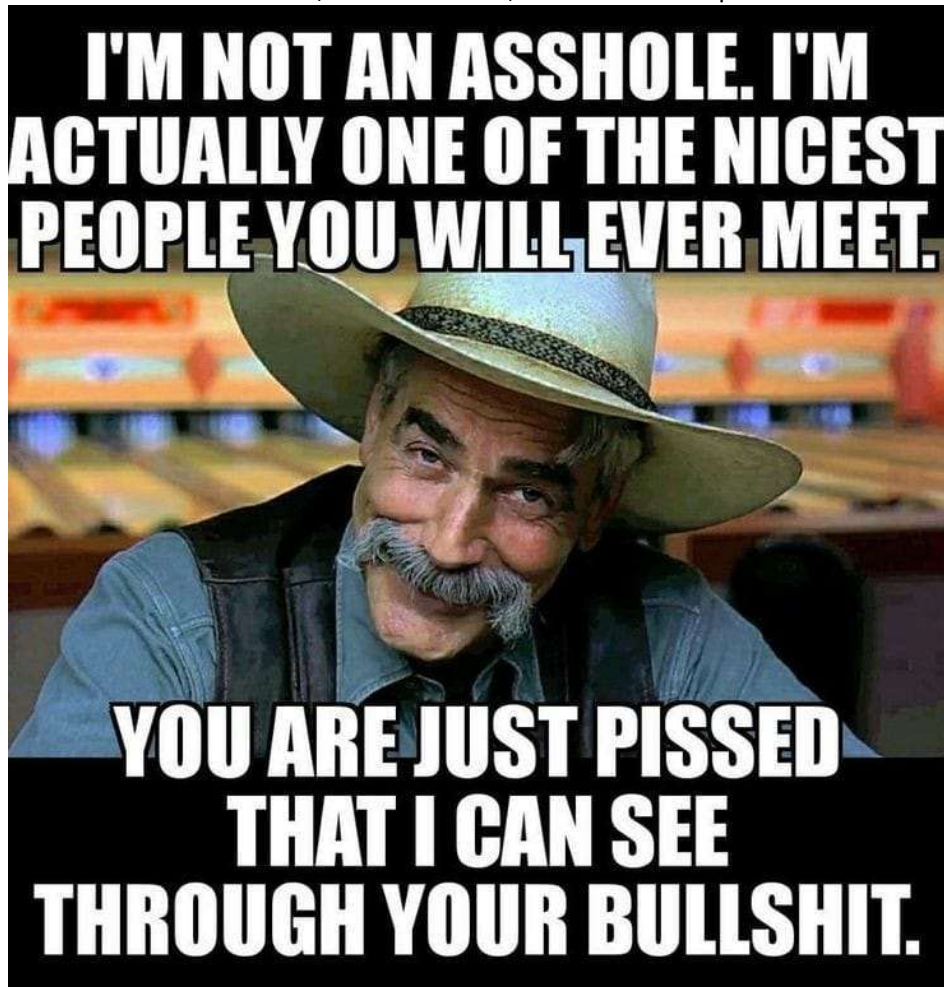
*Dr Mike Yeadon is the former CSO and VP, Allergy and Respiratory Research Head with Pfizer Global R&D and co-Founder of Ziarco Pharma Ltd.*

---

## Drewermann Antikriegstag Rede 2020

[https://www.youtube.com/watch?v=HF2LExJA8Do&app=desktop&ab\\_channel=DrewermannKanal](https://www.youtube.com/watch?v=HF2LExJA8Do&app=desktop&ab_channel=DrewermannKanal)





Übrigens: Mittlerweile ist es mir gelungen alle offenen Briefe zu veröffentlichen. Die 70 Links erspare ich uns. Siehe: <http://www.aktivist4you.at>

●●● 40 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/04/40-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 39 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/04/39-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 38 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/38-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 37 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/37-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachi/>

●●● 36 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/05/02/36-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen-favorit-maximizeminimize-von/>

●●● 35 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/35-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 34 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/34-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 33 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/30/33-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 32 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/32-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 31 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/31-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 30 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/29/30-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 29 Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/29-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehre/>

●●● 28. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/28-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachi/>

●●● 27. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/28/27-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreterinnen/>

●●● 26. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/26-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 25. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/25-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 24. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/27/24-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 23. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/26/23-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 22. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/26/22-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 21. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/21-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 20. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/20-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 19. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/25/19-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 18. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/24/18-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 17. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/24/17-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 16. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/23/16-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 15. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/23/15-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 14. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/22/14-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 13. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/22/13-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 12. Offener Brief betr. CORONA – Das ist kein Härtefall-Fonds! ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer\*innen und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/21/12-offener-brief-betr-corona-das-ist-kein-haertefall-fonds-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrerinnen-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● 11. Offener Brief betr. CORONA – Das ist kein Härtefall-Fonds! ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/21/11-offener-brief-betr-corona-das-ist-kein-haertefall-fonds-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 10. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/20/10-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 9. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/20/9-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

●●● 8. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/19/8-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

7. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/18/7-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

6. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/17/6-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

5. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/16/5-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

4. Offener Brief betr. CORONA – ANFRAGE nach AUSKUNFTSGESETZ an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Mainstreammedien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/15/4-offener-brief-betr-corona-anfrage-nach-auskunftsgesetz-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-mainstreammedien/>

●●● Offener Brief III – Forderung der Zivilgesellschaft an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/12/offener-brief-iii-forderung-der-zivilgesellschaft-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medien/>

Offener Brief II betr. KRITIK am Risikomanagement Krisenstab CORONA an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medien

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/10/offener-brief-ii-betr-kritik-am-risikomanagement-krisenstab-corona-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medien/>

Offener Brief betr. CORONA an Bundeskanzler Sebastian Kurz, Fraktionsführer und deutschsprachigen Medienvertreter

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2020/04/08/offener-brief-betr-corona-an-bundeskanzler-sebastian-kurz-fraktionsfuehrer-und-deutschsprachigen-medienvertreter/>

Sie finden da könnte man noch viel mehr kritisieren, stimmt, here we go:

09.10.2019: Offener Brief an die deutschsprachigen Medien zum **vorherrschenden internationalen Rechtsbankrott**

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/09/internationaler-rechtsbankrott-offener-brief-an-die-deutschsprachigen-medien-der-internationale-rechtsbankrott-wird-medial-verschwiegen-die-usa-brechen-internationale-gesetze-das-voelkerrecht-di/>

11.11.2019: Offener Brief an die Medien über die **Nichtberichterstattung unserer Komplizenschaft beim US-Drohnenmassenmord durch ausspionierte Abhördaten Königswarte** sowie Anzeige bei der Staatsanwaltschaft



Innsbruck <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/11/11/offener-brief-ueber-die-nichtberichterstattung-unsere-komplizenschaft-beim-us-drohnenmassenmord-durch-ausspionierte-abhoerdaten-koenigswarte-sowie-anzeige-bei-der-staatsanwaltschaft-innsbruck/>

27.10.2019: **O f f e n e r B r i e f - Missstand: Verlorene Neutralität versus fehlende Rechtstreue & fehlende kritische Debatte** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/27/o-f-f-e-n-e-r-b-r-i-e-f-missstand-verlorene-neutralitaet-versus-fehlende-rechtstreue-fehlende-kritische-debatte/>

02.10.2019 ● **Offener Brief an die österr. Medienvertreter\*innen betr. Hilfersuchen zu 100 % Zustimmung zu Transparenz & Ausräumung Kalte Progression** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/10/02/offener-brief-an-die-oesterr-medienvertreterinnen-betr-100-zustimmung-zu-transparenz-ausraeumung-kalte-progression/>

05.09.2019 Offener Brief an österr. Medienvertreter\*innen: **Demokratiefeindliche Großspenden der Industriellenvereinigung** werden den Wählern weiter verschwiegen und sind erlaubt <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/09/05/offener-brief-an-oesterr-medienvertreterinnen-demokratiefeindliche-grossspenden-der-industriellenvereinigung-werden-den-waehlern-weiter-verschwiegen-und-sind-erlaubt/>

15.07.2019: **Offener Brief III & Hilfe- und Weckruf der Zivilgesellschaft - Mediales Tabuthema: Internationaler Rechtsbankrott** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/15/offener-brief-iii-hilfe-und-weckruf-der-zivilgesellschaft-mediales-tabuthema-internationaler-rechtsbankrott/>

09.07.2019 Alarmmeldungen & Prof. Dr. Jörg Becker **über die AKTIVE Friedensverpflichtung der Medien & Offener Brief & Hilfe- und Weckruf der Zivilgesellschaft an Medien-VertreterInnen in der Schweiz, Österreich und Deutschland** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/09/alarmmeldungen-prof-dr-joerg-becker-ueber-die-aktive-friedensverpflichtung-der-medien-offener-brief-hilfe-und-weckruf-der-zivilgesellschaft-an-medien-vertreterinnen-in-der-schweiz-oesterreich/>

07.07.2019: ● **Time to break the silence: Der internationale Rechtsbankrott**, muss ausgeräumt werden! Die Macht steht über dem Recht, das darf nicht sein! Offener Brief & Hilferuf der Zivilgesellschaft an die deutschsprachigen Mainstreammedien <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/07/time-to-break-the-silence-der-internationale-rechtsbankrott-muss-ausgeraemt-werden-die-macht-steht-ueber-dem-recht-das-darf-nicht-sein-offener-brief-hilferuf-der-zivilgesellschaft-an-die-deut/>

06.07.2019: **Time to break the silence: Der internationale Rechtsbankrott, muss ausgeräumt werden! Die Macht steht über dem Recht, das darf nicht sein!** Offener Brief & Hilferuf der Zivilgesellschaft an die deutschsprachigen Medienvertreter <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/06/time-to-break-the-silence-der-internationale-rechtsbankrott-muss-ausgeraemt-werden-die-macht-steht-ueber-dem-recht-das-darf-nicht-sein-offener-brief-hilferuf-der-zivilgesellschaft-an-die-deuts/>

05.07.2019: ● **Leistbarer Wohnraum/Miete in Innsbruck & Tirol – Emailverkehr mit ORF Tirol & dem ORF Generaldirektor über deren miese Lückenberichterstattung** UND: Emails an ORF-Direktor Dr. Alexander Wrabretz & ORF-Tirol-Journalisten Martin über **umfangreiche konstruktive ORF-Kritik** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/07/05/leistbarer-wohnraummierte-in-innsbruck-tirol-emailverkehr-mit-orf-tirol-dem-orf-generaldirektor-ueber-deren-miese-lueckenberichterstattung-und-emails-an-orf-direktor-dr-alexander-wrabretz-o/>

17.04.2019: Offener Brief an die österr. Medien betreffend: **Ersuchen um Berichterstattung über Betroffene des Mindestsicherungsgesetz Neu/Sozialhilfegrundgesetz** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2019/04/17/offener-brief-an-die-oesterr-medien-betreffend-ersuchen-um-berichterstattung-ueber-betroffene-des-mindestsicherungsgesetz-neusozialhilfegrundgesetz/>

08.07.2018: **Verlust der Kaufkraft durch Manipulation des Verbraucherpreisindex. Benachteiligung von großen Gruppen der Gesellschaft. Schändliche Vorgehensweise!** sowie offener Brief Sebastian Kurz

<https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/07/08/die-jahrelange-finanzielle-benachteiligung-von-grossen-anteilen-der-oesterreicher-durch-den-vpi-ist-den-meisten-nicht-bewusst-zahlenmanipulation-in-der-statistik-fuer-schoenfaerberei-und-taeschung/>

02.05.2018: Anfrage **zur Verhinderung von Geldwäsche im Innsbrucker Immobilienmarkt an die Rechtsanwaltskammer – offener Brief an Medien und politisch Verantwortliche** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/05/02/anfrage-zur-verhinderung-von-geldwaesche-im-innsbrucker-immobilienmarkt-an-die-rechtsanwaltskammer-offener-brief-an-medien-und-politisch-verantwortliche/>

22.04.2018: **Immobilien-Spekulations-WERBE-Artikel „Innsbruck unser“** & Immobilienlobbygebet „Innsbruck unser“, der Himmel für Spekulanten, hat das Licht erblickt und der Artikel „Innsbruck unser“ gibt **tiefe Einblicke in die Spekulationswelt und deren profitablen Gewinne** aufgrund ... und ein paar Gedanken <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2018/04/22/immobilien-spekulations-werbe-artikel-innsbruck-unser-immobilienlobbygebet-innsbruck-unser-der-himmel-fuer-spekulanten-hat-das-licht-erblickt-und-der-artikel-innsbruck-unser-gibt-tiefe/>

11.09.2017: **Offener Brief an ARD, ZDF, ORF, SRF sowie an die Privatmedien & an die Presse zu wichtigen Themen** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2017/09/11/offener-brief-an-ard-zdf-orf-sowie-an-die-privatmedien-an-die-presse-zu-wichtigen-themen/>

14.08.2017 Offener Brief an den **Generaldirektor vom ORF-Wien, Dr. Alexander Wrabetz** sowie an die **österr. Medienvertreter betreffend: Berichterstattungsdefizite Die Weißen & einiges mehr, wie: Anti-Mainstreampropaganda** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2017/08/14/offener-brief-an-den-generaldirektor-vom-orf-wien-dr-alexander-wrabetz-sowie-an-die-oesterr-medienvertreter-betreffend-berichterstattungsdefizite-die-weissen-einiges-mehr-wie-anti-mainstream/>

19.10.2016: **Offener Brief an die Medien & Politik zur realitätsfernen Syrienberichterstattung & der US-Regime-Change-Propaganda** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/10/19/offener-brief-an-die-medien-politik-zur-realitaetsfernen-syrienberichterstattung-der-us-regime-change-propaganda/>

14.08.2016: **Offener Brief - Puls4 - Corinna Millborn u. Sophia Schober-Kaisereder u. Dr. Werner Gruber betreffend Aluminium, Geoengineering, 09/11 und über die Medienkrankheit sowie Machtverhältnisse** - Robert Menasse spricht Klartext über die Verfassung ... <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/08/17/offener-brief-puls4-corinna-millborn-u-sophia-schober-kaisereder-u-dr-werner-gruber-betreffend-aluminium-geoengineering-0911-und-ueber-die-medienkrankheit-sowie-machtverhaeltnisse-robort-m/>

13.08.2016: **Gesundheitliche Aluminiumgefahr durch angeblichen Fachmann im PULS4 heruntergespielt! - Offener KRITIK-BRIEF:** HALLO LIEBES PULS4-TEAM, wieso kommen eigentlich die Hauptredner bei Pro & Contra kaum zu Wort, sie werden ständig unterbrochen, die Kommentatorin ist nicht in der Lage, das zu unterbinden, hört sich alles nach absichtlich und gewollt an. ...warum können solche Contra Redner, wie z.B. "Werner Gruber", dessen Art unglaublich überheblich und besserwisserisch rüberkam, ständig unterbrechen, damit andere nicht fertig sprechen können, da kann einem übel werden!!!... UND: WARUM WIRD die österr. Bevölkerung von einem angeblichen wissenschaftlichen Fachmann - FALSCH - INFORMIERT! GESUNDHEITSGEFAHR! <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/08/14/gesundheitsliche-aluminiumgefahr-durch-angeblichen-fachmann-im-puls4-heruntergespielt-offener-kritik-brief-hallo-liebess-puls4-team-wieso-kommen-eigentlich-die-hauptredner-bei-pro-contra-kaum-zu/>

10.06.2016: **Offener Brief Medien - ORF Berichterstattungsdefizite zur NATO** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/06/10/offener-brief-medien-orf-berichterstattungsdefizite-zur-nato/>

16.05.2016: **Offener Bürgerbrief - HILFEANSUCHEN um Aufklärung an die österr. Medien betr. Fluchthintergrund US-NATO-Kriegsführungen** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2016/05/16/offener-buergerbrief-hilfeansuchen-um-aufklaerung-an-die-oesterr-medien-betr-fluchthintergrund-us-nato-kriegsfuehrungen/>

08.10.2015: **offener Brief an Bundesministerium für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien z. Hd. Herrn BM Dr. Josef Ostermayer** <https://www.aktivist4you.at/wordpress/2015/10/08/offener-brief-an-bundesministerium-fuer-kunst-und-kultur-verfassung-und-medien-z-hd-herrn-bm-dr-josef-ostermayer/>

## Emailaussendungsliste bis 22.04.20:

[service@bka.gv.at](mailto:service@bka.gv.at); [team@sebastian-kurz.at](mailto:team@sebastian-kurz.at); [alexander.wrabetz@orf.at](mailto:alexander.wrabetz@orf.at); [Kathrin.zechner@orf.at](mailto:Kathrin.zechner@orf.at); [pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at](mailto:pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at); [team@sebastian-kurz.at](mailto:team@sebastian-kurz.at); [hans-joerg.jenewein@fpoe.at](mailto:hans-joerg.jenewein@fpoe.at); [buergerservice@hofburg.at](mailto:buergerservice@hofburg.at); [natascha.burger@bmkoes.gv.at](mailto:natascha.burger@bmkoes.gv.at);

[office@oevpkklub.at](mailto:office@oevpkklub.at); [klub@spoe.at](mailto:klub@spoe.at); [parlamentsklub@fpoe.at](mailto:parlamentsklub@fpoe.at); [dialogbuero@gruene.at](mailto:dialogbuero@gruene.at);  
[parlamentsklub@neos.eu](mailto:parlamentsklub@neos.eu); [wolfgang.sobotka@parlament.gv.at](mailto:wolfgang.sobotka@parlament.gv.at); [doris.bures@parlament.gv.at](mailto:doris.bures@parlament.gv.at);  
[norbert.hofer@parlament.gv.at](mailto:norbert.hofer@parlament.gv.at); [robert.seeber@parlament.gv.at](mailto:robert.seeber@parlament.gv.at); [harald.dossi@parlament.gv.at](mailto:harald.dossi@parlament.gv.at);

[chefredaktion@derStandard.at](mailto:chefredaktion@derStandard.at); [chefredaktion@apa.at](mailto:chefredaktion@apa.at); [chefredaktion@kronenzeitung.at](mailto:chefredaktion@kronenzeitung.at); [apa@apa.at](mailto:apa@apa.at);  
[chefredaktion@diepresse.com](mailto:chefredaktion@diepresse.com); [berlin@dpa.com](mailto:berlin@dpa.com); [info@zdf.de](mailto:info@zdf.de); [info@DasErste.de](mailto:info@DasErste.de); [srf@srf.ch](mailto:srf@srf.ch); [info@br.de](mailto:info@br.de);  
[redaktion@wdr.de](mailto:redaktion@wdr.de); [internet@ndr.de](mailto:internet@ndr.de); [Publikumsservice@mdr.de](mailto:Publikumsservice@mdr.de); [INFO@BILD.DE](mailto:INFO@BILD.DE); [Info@faz.net](mailto:Info@faz.net);  
[spiegel\\_online@spiegel.de](mailto:spiegel_online@spiegel.de); [impressum@taz.de](mailto:impressum@taz.de); [redaktion@faz.de](mailto:redaktion@faz.de); [redaktion@sueddeutsche.de](mailto:redaktion@sueddeutsche.de); [redaktion@welt.de](mailto:redaktion@welt.de);  
[DieZeit@zeit.de](mailto:DieZeit@zeit.de); [kontakt@zeit.de](mailto:kontakt@zeit.de); [zentralredaktion@waz.de](mailto:zentralredaktion@waz.de); [redaktion@focus.de](mailto:redaktion@focus.de); [3sat@ard.de](mailto:3sat@ard.de); [info@DasErste.de](mailto:info@DasErste.de);  
[pressdienst@DasErste.de](mailto:pressdienst@DasErste.de); [info@br.de](mailto:info@br.de); [redaktion@blick.ch](mailto:redaktion@blick.ch); [online-news@tages-anzeiger.ch](mailto:online-news@tages-anzeiger.ch); [redaktion@tages-anzeiger.ch](mailto:redaktion@tages-anzeiger.ch);  
[redaktion@bernerzeitung.ch](mailto:redaktion@bernerzeitung.ch); [leserbriefe@nzz.ch](mailto:leserbriefe@nzz.ch); [leserbrief.sonntag@nzz.ch](mailto:leserbrief.sonntag@nzz.ch); [redaktion.online@luzernerzeitung.ch](mailto:redaktion.online@luzernerzeitung.ch);  
[verlag@tagblatt.ch](mailto:verlag@tagblatt.ch); [24heures@24heures.ch](mailto:24heures@24heures.ch); [redaktion@baz.ch](mailto:redaktion@baz.ch); [online@baz.ch](mailto:online@baz.ch); [marco.boselli@20minuten.ch](mailto:marco.boselli@20minuten.ch);  
[peter.waely@20minuten.ch](mailto:peter.waely@20minuten.ch); [gaudenz.looser@20minuten.ch](mailto:gaudenz.looser@20minuten.ch); [info@moserholding.com](mailto:info@moserholding.com); [tiroler@kronenzeitung.at](mailto:tiroler@kronenzeitung.at);  
[tirol@kurier.at](mailto:tirol@kurier.at); [mario.zenhausern@tt.com](mailto:mario.zenhausern@tt.com); [redaktion@tt.com](mailto:redaktion@tt.com); [innenpolitik@standard.at](mailto:innenpolitik@standard.at); [debatten@standard.at](mailto:debatten@standard.at);  
[florian.skrabal@dossier.at](mailto:florian.skrabal@dossier.at); [floklenk@gmail.com](mailto:floklenk@gmail.com); [redaktion@derstandard.at](mailto:redaktion@derstandard.at); [leserbriefe@diepresse.com](mailto:leserbriefe@diepresse.com);  
[studio@antennetirol.at](mailto:studio@antennetirol.at); [alexander.paschinger@tt.com](mailto:alexander.paschinger@tt.com); [internet.tirol@orf.at](mailto:internet.tirol@orf.at); [redaktion@provinnnsbruck.at](mailto:redaktion@provinnnsbruck.at);  
[diepresse@tirol.com](mailto:diepresse@tirol.com); [alois.vahrner@tt.com](mailto:alois.vahrner@tt.com); [innsbruck.red@bezirksblaetter.com](mailto:innsbruck.red@bezirksblaetter.com); [c.nusser@heute.at](mailto:c.nusser@heute.at); [redaktion@oe24.at](mailto:redaktion@oe24.at);  
[redaktion@kleinezeitung.at](mailto:redaktion@kleinezeitung.at); [redaktion@news.at](mailto:redaktion@news.at); [redaktion@trend.at](mailto:redaktion@trend.at); [office@puls4.com](mailto:office@puls4.com); [service@kurier.at](mailto:service@kurier.at);  
[service@falter.at](mailto:service@falter.at); [chefredaktion@noen.at](mailto:chefredaktion@noen.at); [chefredaktion@wienerzeitung.at](mailto:chefredaktion@wienerzeitung.at); [wienerein@wienerein.at](mailto:wienerein@wienerein.at);  
[redaktion@wirtschaftsblatt.at](mailto:redaktion@wirtschaftsblatt.at); [redaktion@nachrichten.at](mailto:redaktion@nachrichten.at); [zeitimbild@orf.at](mailto:zeitimbild@orf.at); [oe1.service@orf.at](mailto:oe1.service@orf.at); [help@orf.at](mailto:help@orf.at);  
[office@dossier.at](mailto:office@dossier.at); [furche@furche.at](mailto:furche@furche.at); [atv@atv.at](mailto:atv@atv.at); [redaktion@profil.at](mailto:redaktion@profil.at); [redakt@salzburg.com](mailto:redakt@salzburg.com); [info@moserholding.com](mailto:info@moserholding.com);  
[tirol@apa.at](mailto:tirol@apa.at); [buengerforum@orf.at](mailto:buengerforum@orf.at); [heuteoesterreich@orf.at](mailto:heuteoesterreich@orf.at); [imzentrum@orf.at](mailto:imzentrum@orf.at); [report@orf.at](mailto:report@orf.at); [p.lattinger@heute.at](mailto:p.lattinger@heute.at);  
[m.jelenko@heute.at](mailto:m.jelenko@heute.at); [abo@oe24.at](mailto:abo@oe24.at); [redaktion@oe24.at](mailto:redaktion@oe24.at); [leserbriefe@oe24.at](mailto:leserbriefe@oe24.at); [g.fischer@heute.at](mailto:g.fischer@heute.at); [g.drinic@heute.at](mailto:g.drinic@heute.at);  
[h.seipt@heute.at](mailto:h.seipt@heute.at); [m.wolski@heute.at](mailto:m.wolski@heute.at); [noe-redaktion@heute.at](mailto:noe-redaktion@heute.at); [helmut.brandstaetter@kurier.at](mailto:helmut.brandstaetter@kurier.at); [fg@chello.at](mailto:fg@chello.at);  
[paulpoet@gmx.net](mailto:paulpoet@gmx.net); [andrea.drescher@free21.org](mailto:andrea.drescher@free21.org); [ooe-redaktion@heute.at](mailto:ooe-redaktion@heute.at); [online-feedback@oe24.at](mailto:online-feedback@oe24.at); [n.fellner@oe24.at](mailto:n.fellner@oe24.at);  
[r.daxenbichler@oe24.at](mailto:r.daxenbichler@oe24.at); [kundenservice@kroneservice.at](mailto:kundenservice@kroneservice.at); [news@antennewien.at](mailto:news@antennewien.at); [oegb@oegb.at](mailto:oegb@oegb.at);  
[kufstein.red@bezirksblaetter.com](mailto:kufstein.red@bezirksblaetter.com); [thomas.goetz@kleinezeitung.at](mailto:thomas.goetz@kleinezeitung.at); [armin.wolf@orf.at](mailto:armin.wolf@orf.at); [redaktion@kleinezeitung.at](mailto:redaktion@kleinezeitung.at);  
[redaktion@news.at](mailto:redaktion@news.at);